

BREITKOPF & HÄRTEL/LEIPZIG



FERNSPRECHER: Nr. 72541, 19869 — TELEGRAMM-ANSCHRIFT: BREITKOPFS
LEIPZIG — BANKKONTO: ALLGEMEINE DEUTSCHE CREDITANSTALT
ABT. BECKER & Co., LEIPZIG — COMMERZ- UND PRIVATBANK, LEIPZIG,
DEPOSITENKASSE M — REICHSBANKGIROKONTO, LEIPZIG — SÄCHSISCHE
STAATSBANK, LEIPZIG — BÖHMISCHE UNIONBANK, PRAG — EIDGENÖSSISCHE
BANK, ZÜRICH — POSTSCHECKKONTO: LEIPZIG Nr. 2228

A/Sch
LEIPZIG, DEN

28. September

19. 26.



An die

Ungarische Landeshochschule für Musik, zu Hn.

des Herrn Dr. E. Sereghy, Bibliothekar

Budapest.

Die Grosse Bachausgabe, die sich in einem vollständigen Exemplar in Ihrem Besitz befindet, hat jetzt eine nachträgliche Erweiterung erfahren. Es ist dem jungen Berliner Musikhistoriker Wolfgang Graeser gelungen, für die Kunst der Fuge, die uns ja in verworrfener Folge überliefert ist, den Schlüssel zur Neuordnung der einzelnen Teile zu finden. Diese wichtige Entdeckung hat uns bewogen, eine Neuausgabe der Kunst der Fuge zu veranstalten und als Supplementband (47. Jahrgang) den übrigen Jahrgängen anzureihen.

Wir möchten Sie heute auf diese Veröffentlichung aufmerksam machen und uns die Anfrage gestatten, ob Sie diesen Band noch zu erwerben wünschen. Sie würden als Besitzerin/der Bachausgabe das Vorrecht haben, den broschierten Band zum Preise von RM 30.- anstatt RM 40.- zu erhalten. Wir bitten Sie freundlichst uns mitzuteilen, ob Sie zu diesem Preise den Band zu haben wünschen. Einiges Nähere über die Neuausgabe finden Sie in dem beigefügten Prospekt gesagt.

Bei Ihrer etwaigen Bestellung bitten wir freundlichst, auf unsere heutigen Zeilen ausdrücklich Bezug zu nehmen, damit wir Ihnen für den Band ohne weiteres den Preis von RM 30.- berechnen.

AD-39/32
Zentralbibliothek für Kirche
25.14.92
Lust Museum

Hochachtungsvoll ergeben

Th. Breitkopf & Härtel
Th. Breitkopf